

Warum sind Pflegestellen so wichtig?

Pflegestellen sind Brückenbauer für unsere Streuner! Die Chancen auf ein richtiges Zuhause steigen für einen Hund enorm, wenn er bereits in Deutschland ist. Interessenten können den Hund besuchen und sich so ein viel besseres Bild machen, als das übers Internet oder ein Foto möglich ist. Ohne unsere Pflegestellen, hätten vor allem ältere Hunde und Fellnasen mit Handicap kaum eine Chance. Außerdem haben wir so eine gute Möglichkeit, die Fellis besser einzuschätzen und können sicherstellen, dass sie in ein passendes Zuhause vermittelt werden können!



Wie läuft das eigentlich so ab mit einem Pflegehund?

Unsere Pflegestellen bekommen natürlich keine Überraschungspakete! Wir halten immer Rücksprache bevor wir die Hunde einteilen! Nachdem der Hund sein Reiseziel Deutschland dann erreicht hat, kommt er nach einer kleinen Verschnaufpause und der Ausstattung mit Geschirr, Leine & Co, direkt auf seine Pflegestelle. Dort hat er die Chance, die Reisestrapsen hinter sich zu lassen und erstmal ein ausgiebiges Nickerchen zu machen. Schließlich war das alles ziemlich anstrengend. Auch die neue Umgebung und das völlig andere Leben, sind nicht so leicht zu verkraften. Deshalb dürfen die Hunde auf ihren Pflegestellen zunächst mal ein paar Tage ankommen und sich eingewöhnen. Wenn dann etwas Alltag eingekehrt ist, haben sich meist alle an die neue Situation gewöhnt und möchten gerne die neue Welt erkunden. Die Pflegestellen begleiten die Hunde beim Einleben und orientieren sich dabei am Tempo des Hundes. Je nach Eingewöhnungszeit kann dann die Suche nach einem neuen Zuhause durch unsere Vermittlerinnen starten. Für alle Fragen stehen unsere Vermittlerinnen und auch unsere erfahrenen Pflegestellen parat - ohne Teamwork geht es nicht!

Welche Kosten kommen auf mich zu?

Gar keine! Wir statten unsere Streuner bei der Einreise mit den notwendigen Dingen aus. Bei Bedarf versorgen wir unsere Pflegestellen auch mit Futter, Näpfen, Liegedecken etc.



Welche Aufgaben hat eine Pflegestelle?

Die Hauptaufgabe besteht natürlich in der Versorgung der Hunde. Je nachdem wie gut und schnell sich der Hund einlebt und wie viel Zeit ihr habt, mit dem Hund zu arbeiten, können auch erste Schritte Richtung Hunde-1x1 unternommen werden. Aber das hängt ganz von Euch und natürlich vom Hund ab. Hin und wieder kann es sein, dass auch mal ein Arztbesuch ansteht. Und natürlich gehört auch der Besuch von Interessenten dazu. Aber keine Sorge: Für alle Fragen stehen unsere erfahrenen Pflegestellen und auch unser Vereinsvorstand den Pflegestellen-Neulingen zur Seite!

Übrigens: DOGsHOPE e.V. ist eine geprüfte Organisation mit Erlaubnis nach §11 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 Tierschutzgesetz (TierSchG). Das heißt, dass alle unsere Hunde vor Einreise geimpft, gechippt und beim Veterinäramt angemeldet wurden. Während der Zeit auf der Pflegestelle sind die Hunde über den Verein versichert und auch unsere Pflegestellen sind entsprechend beim Veterinäramt angemeldet.

WIR FREUEN UNS ÜBER IHR INTERESSE!



Tierschutzverein DOGshope Ostalb e.V.
Sudetenstrasse 49/1
73431 Aalen

Vorstände:

Tanja Baker
Tel.: 0176-61012311

Elke Fuchs:
Tel.: 0173-9454000

Spendenkonto:

VR Bank Ostalb eG
IBAN: DE18 6149 0150 0401 9510 06
BIC: GENODES1AAV

Erfahren Sie mehr über uns:

www.dogshope.de



Facebook



Instagram

Pflegestellen

